

Für den Massenabsatz. Einzige Festschrift zum 18. Januar 1896, welche die Entstehung des Deutschen Reiches behandelt.

Z^[1657]

Wie das Deutsche Reich geworden ist.

1848–1871.

Ein Gedenkbuch

dem Deutschen Volke dargebracht zur 25jährigen Wiederkehr der Gründung des Reiches

von

Herman von Petersdorff.

Bearbeitet nach den neuesten Darstellungen, insbesondere Heinrich von Sybels Werk

„Die Begründung des Deutschen Reiches durch Wilhelm I.“

Mit 88 Bildnissen und Ansichten im Text.

Der Verfasser schildert die Deutsche Geschichte von 1848–1871 in allen ihren wesentlichen Zügen, im Anschluß an Sybels umfangreiches Meisterwerk. Das tolle Jahr 1848, die Radowig'schen Unionsversuche, die trübe Zeit am Ausgang der Regierung Friedrich Wilhelms IV., die Tage des Konflikts, die Schleswig-Holstein'schen Wirren, der Oesterreichische Krieg von 1866, der Ausbau des norddeutschen Bundes, die unvergleichlich herrliche Heldenzzeit von 1870 und 1871 und vieles andere finden hier ihre richtige Beleuchtung nach der geschichtlichen Seite hin, so daß das Werk ein

überaus wichtiges Ergänzungsstück zu jeder Geschichte des Krieges von 1870/71 bildet, indem es die politische Geschichte der Entstehung des Reiches darstellt.

Das Petersdorff'sche Werk ist eine vorzügliche Festschrift zur 25jährigen Gedenkfeier der Errichtung des Reiches und eignet sich für alle patriotischen Kreise und Schulen.

Preis geheftet nur 1 M.; in feinem Einband mit Goldpressung nur 1 M. 65 S.

Von zahlreichen Empfehlungen hebe ich nur folgende hervor:

Empfehlungen und Begutachtungen des v. Petersdorff'schen Werkes:

... die Volksausgabe hat ...
meinen ganz besonderen Beifall.
Rathmann, cand. min., Erzieher der kaiserl.
Prinzen, Neues Palais.

Es ist wirklich eine tüchtige Arbeit; der
Verfasser erzählt knapp und gedrungen, aber
er übergeht nichts Wesentliches. Man hat
seine Freude an der Art, wie er die Sachen
vorträgt. Wo sich Gelegenheit bietet, glaube
ich das Werk mit gutem Gewissen em-
pfehlen zu können. ... wie es mit
der Geschichte des französischen Krieges von
Theodor Lindner geschah, das in großen
Massen von unseren Schülern gekauft wurde.
Dr. D. S., Ober-Lehrer am Königl.
Luisen-Gymnasium, Berlin.

... wird das im Verlage von W.
Pauli's Nachf. (S. Jerosch) in Berlin er-
schienene Gedenkbuch „Wie das Deutsche Reich
geworden ist“ von Hermann von Petersdorff,
zur Benutzung für die im Festaktus des
18. Januar zu haltende Ansprache empfohlen.
Das Werk giebt einen guten Ueberblick über
die neuere deutsche Geschichte und ist als
Quelle für Vorträge auch bei sonstigen vater-
ländischen Festfeiern recht brauchbar.

Rudolstadt, 21. Dezember 1895.
Fürstl. Schwarzburg. Ministerium,
Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen.
[gez. Dauthal.]

... Daß man mit Interesse von dem
Inhalt des im dortigen Verlag erschienenen
Werkes „Wie das Deutsche Reich geworden
ist“ von Hermann von Petersdorff, Kenntnis

genommen habe und bei eintretendem Bedarf
davon Gebrauch machen werde.

Karlsruhe, 24. Dezember 1895.

Großherzoglicher Oberschulrat.
[gez. Dr. L. Mansbergen.]

Der Verfasser hat es verstanden, die
Vorgänge im Lichte christlich-konservativer
Gesinnung darzustellen, ohne den Partei-
standpunkt fühlen zu lassen. Der warme pa-
triotische Hauch, der durch das Buch geht,
läßt es als besonders geeignet für
die reifere Jugend, auch als Lesestoff
für die Schüler der oberen Klassen
erscheinen. Der billige Preis wird der ge-
diegenen Schrift auch den Eingang in die
Familien ebnen, die sich an der Wieder-
geburt des Deutschen Reiches erfreuen.

Neue preussische (Kreuz-) Zeitung.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 25%, bar einzelne Exemplare mit 25%, 13/12 mit 33 $\frac{1}{3}$ %, 104/96 mit 40%;
gebundene Exemplare nur bar.

Ich bin jedoch bereit, größere Posten gebundener Exemplare zum Barpreis in Kommission zu liefern bei Bar-
abrechnung zum 1. April.

Ich liefere soliden Firmen auch direkt unter Portoberechnung.

Berlin W. 57, Göbenstraße 6.

W. Pauli's Nachf. (S. Jerosch).